Abend-Ausgabe.

Course u. Depeschen

Posener Zeitung.

Neueste Nachrichten.

Nr. 900. Mittwoch, 22. Dezember 1880.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 22. Dezember 1880. (Telegr. Agentur.)

	Not.	v. 21.		Not.	v. 21.
Weizen matt			**Spiritus** matt		
Dezember	200 50	201 —	loco	54 40	54 60
April-Mai	206 50	207 —	Dezember	54 80	54 80
Roggen ruhig			Dezember-Januar	54 70	54 80
Dezember	210 75	210 50	April-Mai	56 —	56 —
Dezember-Januar	207 50	206 50	Mai-Juni	56 10	56 10
April-Mai	196 50	196 50	**Hafer** —		
Rüböl still			Dezember	152 —	151 50
April-Mai	56 10	56 10	Kündig. für Roggen	800	450
Mai-Juni	56 60	56 60	Kündig. Spiritus	30000	20000

	Not.	v. 21.		Not.	v. 21.
Märkisch-Posen E. A	27 10	27 10	dto. zweite Oriental.	57 60	57 60
do. Stamm-Prior.	101 50	101 90	Ruff.-Bod.-Kr. Pfdb.	81 25	81 40
Berg.-Märk. E. Akt.	115 75	115 80	Poln. 5proz. Pfandbr.	63 25	— —
Oberschlesische E. A	204 40	204 25	Pos. Provinz-B.-A.	117 —	116 50
Kronpr. Rudolf.-B.	70 25	70 50	Ldwirthschftl. B.-A.	73 50	73 50
Oesterr. Silberrente	63 —	63 —	Pos. Sprit-Akt.-Ges.	50 25	50 25
Ungar. Goldrente	94 40	94 25	Reichsbank	147 50	147 75
Ruff. Egl Anl. 1877	92 75	92 75	Disk. Kommand.-A.	180 50	180 —
		— —	Königs-Laurahütte	118 90	118 90
" " 80	71 50	71 50	Dortmund. St.-Pr.	86 10	85 80
Posen. Rentenbr.	99 90	— —	Posen. 4 pr. Pfandbr	99 40	99 40

Nachbörse: Franzosen 479 — Kredit 497 — Lombarden 167 —

	Not.	v. 21.		Not.	v. 21.
Galizier. Eisen. Akt.	120 40	120 30	Rumän. 6% Anl 1880	91 30	91 40
Pr. konsol. 4% Anl.	100 20	100 10	Russische Banknoten	206 75	206 75
Posener Pfandbriefe	99 40	99 40	Ruff. Engl. Anl. 1871	89 75	89 60
Posener Rentenbriefe	99 80	99 75	do. Präm. Anl 1866	141 —	141 10
Oesterr. Banknoten	171 80	171 80	Poln. Liquid.-Pfdbr	— —	55 60
Oesterr. Goldrente	75 —	75 10	Oesterreichisch. Kredit	496 50	494 50
860er Loose .	122 75	122 50	Staatsbahn	479 —	478 —
Italiener	86 —	86 —	Lombarden . . .	166 50	166 —
Amerik. 5% fund. Anl.	99 60	99 50	**Fondst.** ziemlich fest		

Stettin, den 22. Dezember 1880. (Telegr. Agentur.)

	Not.	v. 21.		Not.	v. 21.
Weizen fest	— —	— —	April-Mai	55 75	56 —
Dezember	— —	— —	**Spiritus** matt		— —
Frühjahr	204 —	204 —	loko	53 20	53 30
Roggen fest			Dezember	53 30	53 50
Dezember	202 —	200 50	do. per . . .	— —	— —
Frühjahr	194 —	192 50	Frühjahr	54 60	54 80
do. per . . .	— —	— —	**Hafer** —.		
Rüböl geschäftslos			**Petroleum** —.		
Dezember	54 —	54 —	Dezember	10 10	10 10

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittelung der k. Polizei-Direktion.
Posen, den 22. Dezember 1880.

Gegenstand.			schwere W. M.	Pf.	mittl. W. M.	Pf.	leichte W. M.	Pf.	Mitte. M.	Pf.
Weizen	höchster	pro 100 Kilogramm	22	20	21	25	20	—		
	niedrigster		21	50	20	25	18	—	20	58
Roggen	höchster		21	—	20	50	20	—		
	niedrigster		20	75	20	25	20	—	20	42
Gerste	höchster		15	75	15	—	14	50		
	niedrigster		15	25	14	75	14	25	14	92
Hafer	höchster		17	—	15	75	15	25		
	niedrigster		16	—	15	50	15	—	15	75

Andere Artikel.

		höchst. M.	Pf.	niedr. M.	Pf.	Mitte. M.	Pf.			höchst. M.	Pf.	niedr. M.	Pf.	Mitte. M.	Pf.
Stroh Richt-	pro 100 Kilo	4	50	4	—	4	25	Rindfl. v. d. Keule	pro 1 Kilo	1	40	1	20	1	30
Krumm-		—	—	—	—	—	—	Bauchfleisch		1	—	—	80	—	90
Heu		6	—	4	—	5	—	Schweinefl.		1	40	1	20	1	30
Erbsen		19	—	17	—	18	—	Hammelfl.		1	20	1	—	1	10
Linsen		—	—	—	—	—	—	Kalbfleisch		1	20	1	—	1	10
Bohnen		—	—	—	—	—	—	Butter		—	—	—	—	—	—
Kartoffeln		4	—	3	50	3	75	Eier pr. Schock		—	—	—	—	—	—

Börse zu Posen.

Posen, 22. Dezember 1880. [Amtlicher Börsenbericht.]
Roggen, geschäftslos.
Spiritus, (mit Faß). Gek. 20,000 Liter, Kündigungspreis 52,80, per Dezember 52,80——,—, per Januar 52,60——,—, per Febr. 53,10, per März 53,60, per April-Mai 54,60.

Posen, 22. Dezember 1880. [Börsenbericht.] Wetter:
Roggen ohne Handel
Spiritus matt. Gekündigt 20,000 Liter, Kündigungspreis —, per Dezember 52,90 bez. Br., per Januar 52,70 bez. Br., per Februar 53,10 bez. Br., per März — bez. Gd., per April-Mai 54,70 bez. Br.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 22. Dezember 1880.

		feine W.	mittl. W.	ordin. W.
Weizen	pro 50 Kilogr.	10 M. 95 Pf.	9 M. 90 Pf.	8 M. 80 Pf.
Roggen		10 = 35 =	10 = 15 =	9 = 90 =
Gerste		8 = — =	7 = 50 =	7 = 20 =
Hafer		8 = 10 =	7 = 50 =	7 = — =
Kartoffeln		2 = — =	1 = 80 =	1 = 60 =

Feuchte Getreidearten unter Notiz. **Marktkommission.**

Produkten-Börse.

Breslau, 21. Dezember. (Amtlicher Produkten-Börsen-Bericht.)
Kleesaat: rothe, unver., alt ordinär 20—25, mittel 26—30, fein 31—36, neu ordinär —, mittel 36—38, fein 40—42, hochfein 43—46, weiße ruhig ordin. 30—40, mittel 41—55, fein 56—65, hochfein 70—75. — Roggen: (per 2000 Pfund.) behpt. Gekündigt —— Ctr. Abgelaufene Kündigungs-Scheine —, per Dezember 21) Gd., per Dezember-Januar 203,00 bez., per Jan.-Februar 202,50 Br., per April-Mai und Mai-Juni 198 bez. u. Gd. — Weizen: Gekündigt — Ctr., per Dezember 204 Br., per April-Mai 209 Br. — Petroleum, per 100 Kilogram loko und per Dezember 33,50 Br., 33,00 Gd. — Hafer: Gekündigt — Ctr., per Dez. 134 Br., per April-Mai 142 Gd., per Mai-Juni 145,50 bez. — Raps, Gekündigt — Ctr., per Dez. 246 Br., 244 Gd. — Rüböl still. Gekünd. — Ctr. Loco 55,00 Br., per Dezember und per Dez.-Jan. 53,50 Br., per Jan.-Febr. —,— Br., per April-Mai 53,50 Br. u. Gd., per Mai-Juni 54,25 Br. — Spiritus fest. Gekündigt 10,000 Liter, per Dezember und per Dezember-Januar 53,40 Br., per April-Mai 55,00 bez. u. Gd., per Mai-Juni 55,50 Gd., per Juni-Juli 56,50 Br.
— Zink ohne Umsatz. **Die Börsen-Commission.**

Locales und Provinzielles.

Posen, 22. Dezember.

r. **General-Major v. Krosigk** traf heute über Kreuz hier ein.

r. **Der Wasserstand der Warthe** hat bereits die Höhe von 9 Fuß 6 Zoll erreicht; es wird also die Eichwaldstraße bald wieder überfluthet werden.

r. **Auf dem Zentralbahnhofe** war gestern wegen der Abreise der auswärtigen Schüler hiesiger höherer Lehranstalten in ihre Heimath der Personenverkehr ein sehr reger.

r. **Verhaftet** wurden gestern 5 Bettler. — Ferner verhaftet wurde ein Schmied, welcher fortgesetzt auf der Wallischeibrücke groben Unfug verübt hatte.

r. **Diebstahl.** Eine muthmaßlich gestohlene Gans wurde heute auf dem Sapiehaplatze mit Beschlag belegt; diejenige Person, welche die Gans auf den Markt gebracht hatte, entlief, als sie einen herannahenden Schutzmann erblickte.

Staats- und Volkswirthschaft.

** **Posen-Creuzburger Bahn.** In der 29. und 30. Sitzung des Abgeordnetenhauses ist das Verhältniß der Posen-Creuzburger Bahn zu der Nothstandsbahn Creuzburg-Tarnowitz berührt worden. Nachdem der Abgeordnete Büchtemann monirt hatte, daß wegen dieses Baues nicht mit Posen-Creuzburg verhandelt worden, wies Minister Maybach in der nächsten Sitzung auf den niedrigen Cours dieser Aktien hin. Dem gegenüber scheint, wie die „Börs. Ztg." schreibt, zunächst die Darlegung gerechtfertigt, daß die finanziellen Verhältnisse der Posen-Creuzburger Gesellschaft konsolidirt sind, und daß der Verkehr stetig zunimmt. Es betrugen:

	1876	1877	1878	1879
die beförderten Quantitäten in Tonnen à 20 Ztr.	151,653	190,653	335,903	344,561
und die Einnahmen a) Personen- und Güterverkehr M.	997,946	1,172,269	1,478,375	1,539,985.

Eine gleich stetige Zunahme weist das Jahr 1880 auf. Es ist dies lediglich eine Folge der lokalen Verkehrs-Entwickelung. Wenn dessen so wie der sehr günstigen Trazirung ungeachtet die Rentabilität Manches zu wünschen übrig läßt, so liegt dies zum guten Theil daran, daß die königliche Staatsregierung die Weiterführung der Bahn in den oberschlesischen Industriebezirk bisher stets abgelehnt hat. Nur zu Vorarbeiten nach Gleiwitz, dem östlichsten Theile des Reviers, ist im Jahre 1876 die Genehmigung ertheilt wor

den. Daß aber das Unternehmen erst durch die Weiterführung in den Oberschlesischen Industriebezirk die erforderliche Selbständigkeit und den nöthigen Abschluß finden würde, daß Posen-Creuzburg erst dann in Anbetracht unserer unglücklichen Tarifverhältnisse einen gebührenden Antheil an dem Transitverkehr erlangen würde, darüber war von Anfang an Niemand in Zweifel. Auch die Staatsregierung hat dies gewissermaßen anerkannt, und so ist denn schon in dem Statut die Weiterführung der Bahn in den Oberschlesischen Industriebezirk als der weitere Zweck des Unternehmens bezeichnet worden. Natürlich hat bei der demnächstigen Weigerung der Staatsregierung, den Weiterbau zu gestatten, der sonst sichere Aufschwung des in sich gesunden Unternehmens nicht eintreten können. Nur vorübergehend hat die Staatsregierung diesem Zusammenhang der Dinge Rechnung getragen, indem sie, wie bereits bemerkt, seiner Zeit die Vorarbeiten wenigstens nach Gleiwitz gestattet hatte. An dem niedrigen Stande der Aktien nahm sie damals keinen Anstoß. Sie wollte der Gesellschaft (nach den Vorgängen nicht mehr als recht und billig) wenigstens die Möglichkeit geben, dasjenige einzuholen, was das Unternehmen wesentlich mit in Folge der fortgesetzten Weigerung des Weiterbaues eingebüßt hat. Die Staatsregierung, welche jetzt anderer Meinung geworden, sollte erwägen, daß die Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahn keinen positiven Vortheil von diesem Baue hat, daß derselbe dagegen für Creuzburg die natürliche Fortsetzung und die wesentlichste Bedingung ihres Gedeihens ist und von Anfang an war. Außer der berührten Gegend, die in jedem Falle gleich versorgt ist, dankt der Regierung Niemand für die Vorlage; eine Uebertragung des Baues von Posen-Creuzburg würde von den zahlreichen in Jahre langen Erwartungen schwebenden Aktionären, insbesondere den betheiligten Kreisen als ein Akt wohlthätiger Fürsorge anerkannt werden. Daß die Beschaffung der erforderlichen Mittel auch bei weniger günstigen Bedingungen, als sie bisher in Aussicht genommen sind, gelingen würde, ist nicht zu bezweifeln."

** **Newyork**, 21. Dezbr. [Zahlungseinstellung.] Eine große Getreidehändler-Firma in Chicago hat ihre Zahlungen eingestellt. Die Passiva derselben belaufen sich auf 600,000 Dollars; das Falliment, welchem einige kleinere Fallimente folgten, wird der Baisse der Weizenpreise zugeschrieben. Die Firma soll gestern 1 Million Bushels auf den Markt geworfen haben.

** **Schwedische 10 Thaler-Loose von 1860.** 41. Verloosung vom 1. bis 2. Novbr. 1880. Auszahlung vom 1. Febr. 1881 ab. (Forts.)

a 13 Thlr. No. **80**007 32 56 148 221 450 452 531 565 569
748 81037 124 258 406 527 617 632 866 917 82048 361 528 693
727 735 863 872 890 936 963 83032 50 77 94 235 299 505 602 767
788 795 880 84053 118 184 233 258 268 274 341 348 469 621 653
685 700 727 811 852 893 905 917 85020 35 38 54 140 144 145 254
356 499 565 598 618 832 847 911 913 914 936 955 980 86042 53
87 306 484 501 569 660 685 773 838 872 87158 162 181 413 420
541 758 850 920 88082 102 133 150 306 369 370 436 440 473 579
633 721 89085 139 149 194 220 227 360 370 424 504 609 695 755
90054 124 283 301 383 521 583 671 821 874 879 995 999 91010
42 106 118 150 162 191 641 785 858 957 964 997 92019 134 146
170 236 435 449 533 538 593 598 711 946 93113 244 263 563 586
620 705 749 869 932 994 94004 33 63 144 269 388 443 589 592
676 928 935 95110 247 285 346 395 506 520 667 683 729 750 783
806 811 870 96010 25 39 68 85 92 144 279 329 368 402 830 920
938 97036 197 243 258 289 312 406 679 98025 82 129 155 247 329
340 492 585 627 633 711 833 863 927 931 99003 9 121 312 507
606 840 999 **100**069 171 690 211 370 479 501 518 542 596 716
799 821 101043 65 229 278 540 548 735 777 793 795 884 935 990
102001 39 55 157 293 479 534 565 589 597 741 795 815 103022
251 265 349 360 409 481 515 535 589 660 689 717 719 729 847
874 880 927 104029 66 299 326 357 366 450 511 621 666 681 843
973 105214 221 355 389 421 436 454 523 590 595 726 765 777 979
106025 86 90 215 239 317 382 396 448 489 505 615 621 646 712
835 864 865 919 943 968 988 107001 43 48 242 317 343 367 408
424 538 571 620 658 663 760 808 842 962 982 108003 16 28 43
165 206 371 401 477 512 525 737 748 782 792 914 109103 183 206
336 389 398 472 556 818 899 **110**200 219 364 387 427 456 500 521
631 740 111013 37 77 156 218 244 362 387 465 621 649 668 672
698 705 112000 44 178 463 533 622 661 691 736 812 835 843 982
113024 70 177 319 421 617 637 799 936 956 992 998 114007 39 73
154 368 396 412 468 612 693 699 800 805 908 931 958 115018 74
101 109 167 330 588 602 622 633 690 861 116040 56 60 65 136
175 208 298 410 483 618 662 666 667 725 779 781 846 117054 81
89 101 154 161 218 221 268 515 605 625 725 728 731 769 827 842
891 931 118058 168 187 189 471 614 676 679 802 816 874 920 987
119052 96 221 261 332 400 587 642 752 819 824 842 843 929 938
954 **120**010 25 26 175 186 258 259 306 348 353 398 429 784 822
956 980 121015 236 275 343 395 423 553 568 800 926 983 998
122081 134 351 508 598 614 627 662 675 692 721 748 864 919 997
123047 69 200 230 272 370 524 539 546 590 667 742 791 948 951
124034 50 230 302 314 395 461 536 545 569 572 599 891 968 974
998 125117 142 205 269 449 497 510 544 577 641 643 761 790
126019 132 142 147 161 281 307 373 642 643 747 837 127032 51
203 220 296 332 423 568 764 808 837 909 128193 202 212 223 264
265 316 355 440 489 621 695 698 762 872 905 966 129000 13 22
100 109 118 132 382 439 466 487 540 572 604 857 872 930 963
969 **130**067 92 230 330 425 606 610 830 849 904 907 131048 58
4 91 104 136 500 570 595 999 132045 73 243 244 366 450 613
00 745 863 925 977 133040 62 76 113 189 198 277 318 324 580
10 632 826 992 134046 559 623 677 680 811 831 836 853 858 903
25 135001 16 73 263 284 403 450 490 714 787 887 910 916 938
47 136021 63 143 285 296 312 361 629 709 767 833 948 137034
1 133 163 220 275 332 364 365 498 549 593 609 639 644 662 805
77 976 138022 79 106 196 282 287 297 329 527 550 564 611 738
867 923 139000 9 138 285 301 347 638 749 809 933 **140**005 19 27
117 339 505 613 639 648 707 960 141003 112 205 295 322 366 403
452 596 618 639 725 790 797 878 897 142074 89 173 293 475 498
612 661 680 741 816 915 940 942 143010 64 213 260 367 374 408
517 608 629 995 144007 94 170 202 218 226 312 354 373 524 596
628 659 699 739 783 804 815 965 145473 515 661 693 728 828 899
146237 256 445 502 751 808 865 915 960 147135 263 324 344 432
456 148077 124 147 312 327 361 541 568 590 865 967 980 149033
58 178 193 266 335 409 487 588 648 705 810 890 994 **150**038 70
78 178 230 487 495 665 720 737 794 946 151028 125 371 662 680
743 950 996 152123 124 164 242 317 336 366 420 789 943 153045
149 242 331 452 692 705 788 914 973 980 154045 89 181 226 540
686 795 825 830 834 934 155013 17 80 286 309 451 476 661 726
838 868 870 895 897 156028 147 196 258 310 338 360 365 432 504
524 594 606 656 669 721 773 868 954 984 987 157020 50 89 307
316 386 431 524 560 704 794 900 902 158122 131 209 212 295 560
623 656 671 740 917 949 159089 230 260 283 339 362 409 427 509
563 664 691 721 793 805 812 **160**126 313 347 453 463 465 498 558
572 693 832 925 945 990 161008 324 430 461 507 531 577 670 919
958 162118 139 145 323 504 805 163019 58 100 189 214 231 262
493 594 606 662 858 935 968 164023 36 93 203 325 330 422 651
771 881 165007 62 246 276 469 544 849 888 899 166020 285 286
440 446 719 777 839 877 982 167016 416 423 455 465 536 168007
35 39 61 106 138 139 141 151 254 257 283 519 528 641 708 794
832 169061 90 131 241 250 264 353 360 376 447 556 573 757
852 992. (Schluß folgt.)

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 21. Dezember. [Senat.] Buffet fragte bei der Regierung an wegen der Entfernung der Kruzifixe und religiösen Embleme aus den Schulen in Paris und erklärte dies für eine Beschimpfung des Glaubens der katholischen Schüler. Ferry erklärte, die Entfernung habe nur stattgefunden, um den Laiencharakter und die Neutralität der Laienschulen zu vervollständigen. Kein Gesetz schreibe religiöse Embleme für die Schulen vor; bei der Ausführung der Maßregel sei die erforderliche Rücksicht beobachtet worden. Zwei Agenten, welche die Instruktionen verletzt hätten, würden bestraft werden. Buffet bestritt die Ausführungen des Ministers. Lareinty formte die Anfrage in eine Interpellation um. Die einfache Tagesordnung wurde mit 124 gegen 105 Stimmen verworfen; die Tagesordnung Roziere, welche besagt, der Senat bedauert das Vorgehen, welches die Interpellation veranlaßte, wurde mit 159 gegen 85 Stimmen angenommen.

Die Kammer setzte die Berathung des obligatorischen Elementarunterrichts ohne Zwischenfall fort.

London, 22. Dezember. Das 97. Regiment, ursprünglich nach Irland bestimmt, ist nach Natal beordert; dafür geht das erste Bataillon des 60. Regiments nach Irland. Die „Times" meldet aus Kurlan vom gestrigen Tage: Die Boers in Heidelberg halten die Posten an und erbrechen die amtlichen Briefe. Es verlautet von einem Treffen, das bei Potschefstroom stattgefunden habe. Einzelheiten fehlen noch; die Truppen sind in Standerton angekommen, woselbst die Ruhe noch ungestört ist.

Madrid, 21. Dezember. Die Regierung hat beschlossen, von allen nach Spanien kommenden Fremden einen Paß zu verlangen.

Newyork, 22. Dezember. Eine Getreidefirma in St. Louis stellte ihre Zahlungen ein; eine Folge davon war eine Weizenbaisse. Passiva sind 50,000 Dollars. Der Weizenpreis ging 2 bis 3 Cent zurück; etwas später trat eine Reprise ein. Der Markt in Chicago ist sehr erregt. Der Weizenpreis ging 2 Cent zurück. Die übrigen Cerealien, so wie Schweinefleisch und Schweineschmalz wurden von dem Rückgang gleichmäßig mitbetroffen. Ueber die Stabilität mehrerer Firmen zirkuliren beunruhigende Gerüchte.

Angekommene Fremde.

Posen, 22. Dezember.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Rittergutsbesitzer von Tiedemann aus Chraplewo, von Schweinichen aus Augustenhof, Martini und Frau aus Lukowo, Nicaeus aus Würzebaum, Frau Heinze und Familie aus Strumjani und Lieut. Lange aus Gr. Rybno, General von Krosigk und Frau aus Danzig, Studenten Gebr. Delhaes aus Friedrichseck, Frau Frank aus Münsterberg i. Schl., Regierungs-Rath Bräsicke aus Bromberg, Baumeister Degen aus Thorn, Kaufmann Lemberg aus Breslau.

Grand-Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer von Treskow aus Nieszawa, Graf Potulicki und Frau aus Krakau, von Brodnicki aus Nieswiastowice, von Kowalski aus Sarbinowo, Graf Czarnecki aus Wilkowo und von Chlapowski aus Lgin, Kaufmann Gottschalk aus Berlin.

Verantwortlicher Redakteur H. Bauer in Posen.

Druck und Verlag von W. Decker u. Comp. [E. Röstel] in Posen.